

Ausgabe 5  
Oktober 2016

# DER BÜRGERMEISTER

## INFORMIERT



Theater Kirchdorf mit Nils Holgersson

**K**irchdorf  
*kleine\_große\_stadt*

[www.kirchdorf.at](http://www.kirchdorf.at)

AUS DEM RATHAUS	S. 2
AUS ERSTER HAND	S. 3
AUS DEM RATHAUS	S. 4/5
KULTUR	S. 6
KULTURKALENDER	S. 7
GESUNDHEIT	S. 10
UMWELT	S. 11
INFORMATIONEN	S. 12/13/14
STANDESFÄLLE / JUBILARE	S. 15



## PERSONELLES

### Personalveränderungen im Reinigungsbereich

Die Reinigungskräfte Elvira Hadzalic und Elfriede Amberger haben auf eigenen Wunsch das Dienstverhältnis zur Stadtgemeinde mit September beendet. An ihrer Stelle wurde Frau Gabriele Kerbl aus Micheldorf und

Frau Szilvia Gabriella Borszeky ebenfalls aus Micheldorf für den Reinigungsdienst aufgenommen.

### Möglichkeit einer geringfügigen Beschäftigung am Eislaufplatz:

Für die kommende Eislaufsaison wird für die Abwicklung des Schuh-

verleihs Personal im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung gesucht.

*Für nähere Auskünfte steht Ihnen die Personalabteilung, Hr. Bruderhofer unter der Telefonnummer: 07582/622 38 30 zur Verfügung.*

## EISLAUFPLATZ

Der Winter steht vor der Tür und daher bereiten unsere Mitarbeiter wie jedes Jahr den Eislaufplatz optimal dafür vor. Die Eislaufsaison beginnt voraussichtlich am Samstag, 26. November 2016.

### Öffnungszeiten zum Eislaufen:

Montag: 13:30 - 16:30 Uhr  
Dienstag: 13:30 - 16:30 Uhr  
Mittwoch: 13:00 - 16:00 Uhr  
Donnerstag: 13:30 - 16:30 Uhr  
Freitag: 13:00 - 16:00 Uhr  
Samstag: 13:30 - 17:00 Uhr  
Sonntag/Feiertag: 13:30 - 17:00 Uhr

### Eisstockschießen (Reservierung ist erforderlich):

Montag/Dienstag 18:00 - 21:00 Uhr  
Samstag: 07:00 - 12:00 Uhr

In dieser Eislaufsaison findet die Eis-Disco mit „DJ Netto“ an zwei Terminen statt:

- **Samstag, 07. Jänner 2017**
- **Samstag, 18. Februar 2017**

Wir wissen, dass die – vor allem von den SchülerInnen und der Jugend genützte Freisportanlage – dazu führt, dass Sie ab dem oben angeführten Eröffnungsdatum mit etwas mehr Verkehr, mehr Licht in den Abendstunden und mit Musik an ungewohnten Stunden rechnen müssen. Wir ersuchen Sie während dieser Zeit um Ihr Verständnis.

**NEU!** Die Saisonkarten für den Eislaufplatz können Sie schon jetzt in unserer Bürgerservicestelle erwerben. Hierzu benötigen Sie bitte ein aktuelles Passfoto.

*Nähere Informationen und Reservierungen erhalten Sie unter der Telefonnummer: 07582/516 94*



Foto: Fotolia

## BAUBERATUNG UND FEUERPOLIZEILICHE ÜBERPRÜFUNG

### Bauberatung

Am **Dienstag, 15. November 2016**, **Dienstag, 06. Dezember 2016**, und **Dienstag, 20. Dezember 2016** besteht die Möglichkeit, offene Fragen bezüglich eines Bauvorhabens zu stellen bzw. Einreichungen vorab prüfen zu lassen.

Hierfür steht Ihnen ein bautechnischer Amtssachverständiger zur

Verfügung. Aufgrund der hohen Anzahl der zu erwartenden Anfragen ist eine Terminvereinbarung mit der Bauabteilung erforderlich.

*Nähere Informationen erhalten Sie bei Herrn Manuel Maurer unter der Telefonnummer: 07582/622 38-50 oder per E-Mail: [maurer.stadtamt@kirchdorf-krems.ooe.gv.at](mailto:maurer.stadtamt@kirchdorf-krems.ooe.gv.at).*

### Feuerpolizeiliche Überprüfung

Am **Montag, 05. Dezember 2016** findet in Kirchdorf an der Krems die feuerpolizeiliche Überprüfung gemäß § 10 des Oö. Feuerpolizeigesetz LGBl. Nr. 113/1994 i.d.g.F. statt.

Die betroffenen EigentümerInnen werden rechtzeitig mittels RSb-Brief verständigt.



*Liebe Kirchdorferinnen und Kirchdorfer!*

*Nach den schönen, fast sommerhaften Tagen im September zeigt sich nun der Herbst in all seinen Facetten. Die Natur stimmt sich langsam auf den Winter ein. Auch wir sehen schon der ruhigsten Zeit des Jahres entgegen. Die Geschäfte beginnen bereits ihre Dekoration auf die Adventzeit abzustimmen. In den Gemeinden werden die Budgets für 2017 erstellt, in den Firmen und Institutionen die Vorgangsweisen für das neue Jahr besprochen, in den Arbeitskreisen die Projekte für das nächste Jahr geplant. Es tut sich also noch sehr viel in den letzten zwei Monaten dieses Jahres.*



*Bürgermeister W. Veitz*

## Neue Wohnungen

Am Wohnungssektor passiert derzeit einiges. So werden Ende November weitere 31 Wohnungen im ehemaligen Kapellenweg durch die Wohnungsgesellschaft Familie übergeben. Im nächsten Jahr folgen die

schon im Entstehen befindlichen 25 Wohnungen in der Dr. Jutz-Straße. Und auch im Sternpark haben die Bautätigkeiten für die ersten 50 der geplanten 100 Wohneinheiten von den „Lebensräumen“ begon-

nen. Darüber hinaus entsteht im ehemaligen Wirtschaftsgebäude der Kaserne ein Sport- und Dienstleistungszentrum mit Arztpraxen, einem Betriebskindergarten uvm. - das „Sternparkzentrum“.

## Neueröffnungen

Noch im Oktober konnten wir zwei Betrieben zu ihrer Erneuerung bzw. Ausweitung gratulieren.

So hat „Biomenü Schauflinger“ nun seinen Standort in das Areal der ehemaligen Firma Buchmann verlegt. In den nach modernstem Standard ausgeführten neuen Räumlichkeiten ist für weitere Kunden Platz geschaffen worden. Dieses Unternehmen hat mit seinen Produkten mittlerweile nicht nur in Österreich,

sondern auch in Deutschland und Italien viele Abnehmer gefunden. Es ist für die Region ein Gewinn, dass Biomenü Schauflinger weiterhin in Kirchdorf produziert.

Schon im Juni hat die Firma Haidlmair aus Nußbach ihr Servicecenter in unserer Stadt eröffnet. Somit hat der weltweit tätige und für das Kremstal sehr wichtige und geschätzte Betrieb nun auch bei uns eine Niederlassung. Darüber ist man

seitens der Stadt sehr erfreut.

Erweitert hat sich auch der Bioladen am S. Redtenbacher-Platz. Und auch dies zeugt von einer erfolgreichen Unternehmungsstrategie. Erweitert wird das Angebot des Bioladens um einen Mittagstisch um neue Impulse für die Kombination „Essen und Einkaufen“ zu setzen.

Ich wünsche diesen Unternehmen weiterhin alles Gute und viel Erfolg.

## Jubiläen

Seit September galt und gilt es wieder einige Jubiläen zu feiern. So blickten die Pfadfinder Kirchdorf/Micheldorf auf ihr 15-jähriges Bestehen zurück. Dies wurde mit einem hochklassigen Konzert des „pt art orchesters“ begangen. Das Weinfest der Lions stand unter dem Motto „100 Jahre Lions weltweit“. Die evangelische Pfarrgemeinde hat im Oktober ihr 60-jähriges Jubiläum

zusammen mit der Einweihung der renovierten Kirche und dem Pfarrhaus gefeiert. Gleichzeitig fand die offizielle Amtseinführung der neuen Pfarrerin Mag.<sup>a</sup> Waltraud Mitteregger statt, der ich namens der Stadtgemeinde an dieser Stelle viel Erfolg, Glück und Freude bei ihrem Wirken in Kirchdorf wünsche. Im November feiert die Berggrettung Ortsgruppe Kirchdorf/Micheldorf

ihr 70-jähriges Bestehen. Zu diesem Festakt wurde der bekannte Alpinist Christian Stangl eingeladen, der sich als „Skyrunner“ einen Namen gemacht hat. Ebenfalls im November schaut der Herzverband Kirchdorf auf 20 Jahre zurück.

Ich darf allen zu ihrem Jubiläum gratulieren und gleichzeitig alles Gute für die Zukunft wünschen.

*Uns wünsche ich noch einen möglichst nebelfreien November und Ihnen einen schönen und besinnlichen Advent. Nutzen Sie so nebenbei die vielen angebotenen Veranstaltungen. Näheres dazu finden Sie auf unserer Kulturseite. Ich würde mich freuen, Sie da oder dort persönlich begrüßen zu dürfen.*

*Ihr  
Wolfgang Veitz*

**Meine Sprechtag:** Dienstag von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Mittwoch von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr und 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Voranmeldung erbeten unter der Telefonnummer: 07582/622 38-12



## EHRENABEND

**Ehrenabend für ausgeschiedene verdiente GemeindepolitikerInnen und verdiente Kirchdorfer Persönlichkeiten.**

Öffentliche Auszeichnungen sind immer eine besondere Form des Dankes und der Anerkennung. Diese hat die Stadt Kirchdorf auch diesmal wieder an Damen und Herren ausgesprochen, die in der Vergangenheit für die Öffentlichkeit als MandatarInnen, als Direktorin für eine Schule oder als Feuerwehrkommandant für Sicherheit zu wirken und zu sorgen hatten und diesem Auftrag bestmöglich nachgekommen sind.

Unsere Auszeichnungen sind nicht zuletzt auch Ausdruck des Stolzes der Stadt darauf, dass es Frauen und Männer gibt und gab, die sich weit über ihre persönlichen, allgemeinen Pflichten hinaus in den Dienst der Allgemeinheit stellten und immer noch stellen. Mit diesem Dienst verbunden sind ein enormer Zeitaufwand und das persönliche Engagement eines jeden Einzelnen.

In einer sehr würdevollen Feierstunde am Donnerstag, 20. Oktober 2016 um 19:00 Uhr im Rathaus wurden die Laudationes aller Geehrten sehr persönlich und wertschätzend gehalten.

Folgende Auszeichnungen wurden an diesem Abend verliehen:

**Dank und Anerkennung:**

- Eva Binder
- Helga Gutwald
- Helmut Berc
- Gabriela Gruber

**Ehrennadel in Silber:**

- Brigitte Krammer
- Mag.<sup>a</sup> Elke Wojakow
- Reinhard Hinterreiter

**Ehrennadel in Gold:**

- Mag. Manfred Bodingbauer

**Ehrenring:**

- Kurt Dobersberger



hinten: BGM W. Veitz, StR<sup>in</sup> V. Pramberger, StR K. Öllinger-Luwly, H. Berc, StR G. Holzinger, K. Dobersberger, Vize-BGM E. Breitwieser, StR M. Mader, R. Hinterreiter, StR G. Schachner; vorne: B. Krammer, G. Gruber, E. Binder, Mag.<sup>a</sup> E. Wojakow, H. Gutwald, Mag. M. Bodingbauer; Foto: Foto Fritz



## FRAGEBOGENAKTION FREIBAD

Die Stadtgemeinde bedankt sich bei allen TeilnehmerInnen der Fragebogenaktion rund um das Freibad. Rund 260 Personen haben sich daran beteiligt. Bei der vom Ausschuss für Gesundheit, Sport und Freizeit durchgeführten Befragung wurde große Zufriedenheit mit dem bestehenden Angebot ausgedrückt, aber auch viele kreative Verbesserungsvorschläge vorgebracht. Bestätigt wurde, dass das Kirchdorfer Freibad als Familienbad bestehen bleiben soll.

Die Gewinner der Dauerkarten für die Freibadsaison 2017 wurden in der letzten Ausschusssitzung gezogen. Am 11. Oktober 2016 wurden diese Karten an die Gewinnerinnen

Carla Staudinger aus Kirchdorf, Ulrike Schlotthauer aus Kremsmünster und Elke Pissak aus Schlierbach von Bürgermeister Wolfgang Veitz und

Ausschussobmann Stadtrat Günter Schachner übergeben.

*Stadtrat Günter Schachner*



*GRE J. Leitner, GR D. Radner, W. Berger, BGM W. Veitz, A. Staudinger, StR G. Schachner, C. Staudinger, Foto: Tips*

## BALL DER OBERÖSTERREICHER

„Traditionell & modern“ ist das Motto des 116. Balls der Oberösterreicher am **21. Jänner 2017 im Austria Center Vienna in Wien**, den der Bezirk Kirchdorf mit seinen 23 Gemeinden gestalten wird.

Mit bis zu 5.000 erwarteten Besucherinnen und Besucher ist dieser Ball nicht nur der größte Trachtenball Österreichs, sondern auch eine der meist besuchten Ballveranstaltungen in der Bundeshauptstadt Wien.

Der Bezirk Kirchdorf wird diesem Ball der Oberösterreicher in Wien ein unverwechselbares und unvergessliches Erscheinungsbild geben und will dem Ballmotto folgend sein Brauchtum, seine Traditionen, die touristischen Highlights, aber auch sein modernes Gepräge mit seinen zukunftsorientierten und innovativen Betrieben präsentieren.

Der Ballkartenverkauf startet Mitte

Oktober 2016 bei den Gemeindeämtern des Bezirkes, Sie können jedoch auch ein „Gesamtpaket“ - bestehend aus Ballkarte, Busfahrt und Tischreservierung erwerben.

Im Interesse einer starken Präsenz der Gäste aus dem Bezirk Kirchdorf

wird die Busfahrt mit Unterstützung aller Gemeinden zu einem Preis von € 10,00 je Ballgast angeboten!

*Nähere Informationen und den Programmablauf erhalten Sie unter [www.ball-der-oberoesterreicher.at](http://www.ball-der-oberoesterreicher.at).*





# NILS HOLGERSSONS WUNDERSAME REISE

In diesem Herbst greifen die Spielerinnen des Theater Kirchdorf erneut in die Schatzkiste wunderbarer Kinderbücher, erzählen und interpretieren diese mit puppentheatralischen Mitteln auf gar fabelhafte Art.

Wer kennt es nicht, das Wichtelmännchen Nils Holgersson, das mit den Wildgänsen nach Lappland zieht? Der Kinderbuchklassiker der Dichterin und Nobelpreisträgerin Selma Lagerlöf hat als Buch und Zeichentrickfilm Generationen von Kindern begeistert. Das Figurentheater Kirchdorf hat nach dem 450 Seiten starken Roman ein Puppentheater geschrieben.

## Zum Inhalt:

Nils, ein Bub, dessen größtes Vergnügen es ist, irgendetwas anzustellen, wird in ein Wichtelmännchen verwandelt und versteht nun die Sprache der Tiere. Als die Hausgans

Martin, den Zug der Wildgänse erblickt, packt diesen die Sehnsucht, auch nach Lappland zu fliegen. Nils will ihn zuerst zurückhalten, fliegt aber dann auf dem Rücken der Gans mit. Auf dieser wundersamen Reise erlebt er gefährliche Abenteuer, aber auch Geborgenheit, Nähe und Wärme.

Aus einem Gespräch der Eulen erfährt er, dass er wieder in einen Menschen zurückverwandelt werden kann, wenn er die Gans Martin heil nach Hause bringt. Aber das ist noch nicht alles, es gibt da noch eine recht bittere Bedingung....aber ein glückliches Ende!

## Termine 2016:

Freitag, 11. November, 16:00 Uhr  
Samstag, 12. November, 16:00 Uhr  
Sonntag, 13. November, 11:00 Uhr  
Freitag, 18. November, 16:00 Uhr  
Samstag, 19. November, 16:00 Uhr  
Sonntag, 20. November, 11:00 Uhr

## Es spielen:

Michaela Hinterwirth, Helga Lang, Rosa Teutsch

**Eintrittspreis:** Euro 6,00

**Kartenreservierungen unter der Telefonnummer: 0676/ 845 50 06 01**

Ewald Breitwieser

Kulturreferent



Foto: Ewald Breitwieser

# KLANGERLEBNIS

## Landesmusikschule Kirchdorf

Weitere Informationen: [www.lms-kirchdorf.at](http://www.lms-kirchdorf.at)



**KIRCHDORF**  
Landesmusikschule

### Das kleine Schlosskonzert

#### Alte Musik

mit Junkerverkostung und Wildprodukten  
Telemann Gala

Freitag, 18.11.16, 18.30 Uhr  
Hanveltsaal

### Eröffnung Adventkalender

mit Bildern vom Kindergarten Hellerwiese  
musikalische Umrahmung  
Musikalische Früherziehung  
Leitung: Anna Langer

**Do. 1.12.2016 18:00 Uhr Innenhof**  
In Zusammenarbeit der Landesmusikschule Kirchdorf mit dem Kulturreferat der Stadt Kirchdorf

### Jazzbrunch

im Advent

feat.

Stefan Redtenbacher



So. 27.11.2016  
Pernsteinsaal  
Einlass 10:00 Uhr

Karten erhältlich: GEA Schuhe, Trafik Hinterer und im Sekretariat der LMS Kirchdorf  
Eintrittskarte = Sitzplatzreservierung

### WEIHNACHTS GALA

Besinnlich musikalische Stunden im Advent

So. 11.12.16  
14:30 / 18:00 Uhr  
Pernsteinsaal

In Zusammenarbeit der Landesmusikschule Kirchdorf mit dem Kulturreferat der Stadt Kirchdorf

Kulturgutscheine für Veranstaltungen der Landesmusikschule Kirchdorf!

Überraschen Sie Ihre Lieben zu Weihnachten

**Schenken Sie Kultur!**



Erhältlich im Sekretariat der Landesmusikschule. Gültig für Konzerte mit Eintritt, als Wert für freiwillige Spenden, aber auch für die Kulturfahrten der Landesmusikschule Kirchdorf!

# KALENDER

Informationen zu weiteren Veranstaltungen finden Sie unter  
[www.kirchdorf.at](http://www.kirchdorf.at)

## NOVEMBER 2016

**Freitag, 04. und Samstag, 05. November**

"Eini ins Leb'n - Berufserlebnistage"

Stadthalle

**Freitag, 04. November**

Lesung "Thomas Arzt"

19:30 Uhr Schloss Neupernstein

Veranstaltung des Kulturvereins Nöbifrei

**Samstag, 05. November**

Rhythmusmesse

19:15 Uhr Stadtpfarrkirche

**Sonntag, 06. November**

Konzert der Stadtkapelle Kirchdorf

18:00 Uhr Stadthalle

**Donnerstag, 10. November**

Vortrag "Jakobsweg"

19:00 Uhr Schloss Neupernstein

Vortragende: Verena & Andreas Jeitler

**Freitag, 11. November**

Narrenwecken mit der Kiridorfer Faschingsgesellschaft

18:11 Uhr Zentrum

**Samstag, 12. November**

Vortrag "Gib niemals auf"

Festlichkeiten 70-Jahr-Feier Bergrettung Kirchdorf

19:30 Uhr Schloss Neupernstein

Vortragender: Christian Stangl

**Samstag, 12. November**

Maturaball HAK / HLW

20:00 Uhr Stadthalle

**Montag, 14. November**

Kultur im Zementwerk "Paddy Murphy"

20:00 Uhr Gefolgschaftsraum Zementwerk

**Dienstag, 15. November**

Lions Kabarett mit Berni Wagner "Kitsch"

18:00 Uhr Kino Kirchdorf

Kirchdorfer Adventzauber

Freitag, 25. und Samstag, 26. November 2016

Freitag, 02. und Samstag, 03. Dezember 2016

Freitag: 13:00 bis 18:00 Uhr, Samstag: 10:00 bis 18:00 Uhr

**Mittwoch, 16. November**

Bibliolog Abend

19:30 Uhr Pfarrheim Kirchdorf

**Freitag, 18. November**

Alte Musik und Junkerverkostung

18:30 Uhr Schloss Neupernstein

**Samstag, 19. November**

Rhythmusmesse

19:15 Uhr Stadtpfarrkirche

**Samstag, 26. November**

Feierstunde zum Advent

19:00 Uhr Rathaus Kirchdorf

Veranstalter: Trachtengruppe Kirchdorf

**Sonntag, 27. November**

Jazzbrunch im Advent

10:30 Uhr Schloss Neupernstein

## DEZEMBER 2016

**Donnerstag, 01. Dezember**

Eröffnung "Adventkalender Schloss Neupernstein"

Gestaltung: Bilder vom Kindergarten Hellerwiese

18:00 Uhr Innenhof Schloss Neupernstein

**Samstag, 03. Dezember**

Der Nikolaus kommt auf den Adventmarkt

17:30 Uhr Zentrum

**Sonntag, 11. Dezember**

Weihnachtsgala

Besinnlich musikalische Stunden im Advent

14:30 Uhr und 18:00 Uhr Schloss Neupernstein

Veranstalter: Kulturreferat und LMS Kirchdorf

**Sonntag, 18. Dezember**

Adventfeier der Liedertafel

17:00 Uhr Stadtpfarrkirche







KIRCHDORF AN DER KREMS O.O. 17



## 20 JAHRE HERZGRUPPE KIRCHDORF

Mit Unterstützung der Stadt wurde 1996 im Rahmen des OÖ Herzverbandes in Kirchdorf eine Regionalgruppe für herzkrank Menschen gegründet. Sie hilft nach operativen Herzeingriffen, unterstützt aber auch präventiv, um die Gesundheit zu verbessern bzw. zu erhalten.

Aus Anlass des 20-jährigen Bestehens gibt es am Freitag, 11. November 2016 im Rathaus Kirchdorf eine Jubiläumsveranstaltung mit interes-

santen Vorträgen von Dr. Dorninger, Lungenfacharzt in Kirchdorf, und Univ. Prof. Dr. Siostrzonek, Vorstand der Kardiologie bei den Barmherzigen Schwestern in Linz. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Gesunden Gemeinde statt.

*Nähere Informationen erhalten Sie bei Gruppenleiter Walter Ebenhöchwimmer unter der Telefonnummer: 07582/51414, oder per E-Mail: ebwa@a1.net.*



Alle Interessierten sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

## RAUCHFREI DURCHS LEBEN



Viele Bürgerinnen und Bürger benötigen hierzu Unterstützung. Die OÖGKK bietet in Zusammenarbeit

mit dem Arbeitsmedizinischen Dienst (AMD) ein Raucherentwöhnungs-Programm an. Der Kurs wird von einer Psychologin durchgeführt.

- Raucherentwöhnung für Erwachsene (ab 18 Jahren)
- 5 Wochen (1 Treffen pro Woche)
- Kosten: Selbstbehalt € 40,00

### Kursstart:

Mittwoch, 16. 11.2016 – 14.12.2016  
um 17:30 Uhr, OÖGKK Kirchdorf

*Nähere Informationen unter der Telefonnummer: 05/7807 DW 10 35 30, per E-Mail unter rauchfrei@oogkk.at oder unter www.oogkk.at/Gesund bleiben*

## ALKOHOLBERATUNG

Eine Alkoholerkrankung ist ein Problem, das sich nicht auf einen Einzelnen beschränkt, sondern sie betrifft auch das soziale Umfeld (Familie, Freunde, Arbeitskollegen).

Angehörige sowie Freunde stehen mit dem Suchtkranken in Beziehung und sind dadurch mitbetroffen. Sie fühlen sich aufgrund des nahen Beziehungsverhältnisses oft mitverantwortlich und wollen helfen.

Alkoholismus kann durch unterschiedliche Faktoren ausgelöst werden. Für das soziale Umfeld beginnt der Kreislauf des „Mitbetroffenseins“ und die Situationen verschlimmern sich. Aus der Unkenntnis, dass die Abhängigkeit von der Droge „Alkohol“ eine Krankheit ist, die den ganzen Organismus

schädigt, die Psyche beeinflusst und mit der Zeit die Persönlichkeit des Betroffenen wesentlich verändert, übernehmen Angehörige zu viel Verantwortung.

Viele Familien schämen sich, Unterstützung und Hilfe bei Fachleuten einzuholen und versuchen die Betroffenen zu „retten“.

Die Alkoholberatungsstelle Kirchdorf, Pernsteiner Straße 32 bietet Folgendes an:

- Informationen und psychosoziale Beratung rund um das Thema „Alkohol und Sucht“ für Alkoholkrankte, Alkoholgefährdete, Angehörige und Interessierte
- Einzel-, Paar- und Familiengespräche



- moderierte Gruppen
- zieloffene Beratung (es wird mit dem einzelnen Klienten ein Ziel im Umgang mit Alkohol erarbeitet)
- Kooperation mit verschiedenen Einrichtungen, Vermittlung zu stationären Einrichtungen, Koordination vor, während und nach einem stationären Alkoholentzug
- Die Beratung erfolgt kostenlos und auf Wunsch auch anonym

*Nähere Informationen und Terminvereinbarungen unter der Telefonnummer: 0664/ 60072 89235, DSA E. Gösweiner, Mo/Di/Do/Fr von 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr*



# BUCHSBAUMZÜNSLER

## Beschreibung des Schädlings

Laut einschlägiger Fachliteratur ist der Buchsbaumzünsler (*Cydalisma perspectalis*) ein ostasiatischer Kleinschmetterling. Die Raupen sind bis zu fünf Zentimeter lang, gelbgrün bis dunkelgrün sowie schwarz und weiß gestreift, mit schwarzen Punkten, weißen Borsten und schwarzer Kopfkapsel.

Die Falter sitzen auf der Unterseite der Blätter, meist nicht auf Buchsbäumen, sondern auf anderen Pflanzen. Sie sind weiß mit einem breiten dunkelbraunen Rand. Zur Eiablage werden gezielt Buchsbäume gesucht.

Die Raupen halten sich zum Schutz in Kammern auf, die durch Formen und Verkleben von Blättern entstehen. Die Gespinste der Kokons sind recht dicht gesponnen und erschweren die Bekämpfung der Schadinsekten. Die Schäden an den Buchsbaumkulturen durch den Zünsler sind meist beträchtlich und sind mit dem Schadbild des *Cylindrocladium buxicola*, einem Pilz, der ein Triebsterben am Buchsbaum verursacht, vergleichbar und auch verwechselbar.

## Geeignete Behandlungsarten

Verschiedenste Behandlungsarten wie „Abklauben der Raupen“, Hochdruckreinigerbehandlung, Pheromonfallen oder Spritzmittelbehandlung haben unterschiedliche Wirkungsdauer und Erfolg, wobei Spritzmittelbehandlungen eine Belastung der Umwelt hervorrufen können. Nach der Entfernung der befallenen Pflanzenteile ist Vorsorge zu treffen, dass die weitere Verbreitung der Schädlinge verhindert werden kann.

## Entsorgung über Biotonne

Bei professionellen Kompostierungsanlagen wird über mehrere

Wochen hinweg eine Temperatur von deutlich über 50 Grad erreicht, wodurch Buchsbaumzünsler abgetötet werden. Daher ist die Behandlung von befallenem Material in solchen Kompostierungsanlagen grundsätzlich möglich. Es ist jedoch wesentlich, dass befallene Buchsbäume sofort kompostiert und keinesfalls zwischengelagert werden.

Wir empfehlen daher, Buchsbäume so zu zerkleinern, dass diese in der Biotonne Platz finden. Bioabfall wird bei Kompostierungsanlagen binnen 24 Stunden verarbeitet, wodurch die rasche Kompostierung und Abtötung der Raupen sichergestellt wird.

Befallene Buchsbäume dürfen keinesfalls über die Strauchschnittabfuhr entsorgt bzw. zu öffentlichen Strauchschnittsammelstellen gebracht werden, da es durch die Zwischenlagerung zu einer weiteren Ausbreitung kommt.

## Entsorgung im Wege des Hausabfalls

Sollte es nicht möglich sein, befallene Buchsbäume über die Biotonne zu entsorgen, können diese auch in „zusätzlichen Abfallsäcken der Gemeinden“ über die Hausabfallsammlung entsorgt werden.

In unserer Gemeinde werden laut Abfallordnung solche zusätzlichen Säcke angeboten. Wichtig ist, dass bei der Entfernung der Pflanze das gesamte pflanzliche und tierische Material so rasch wie möglich in eine Abfalltonne/einen Abfallsack eingebracht wird, um die Population des Buchsbaumzünslers unschädlich zu machen.

Der Bezirksabfallverband Kirchdorf bietet auch eigene Sammelgefäße für befallene Buchsbäume an, es empfiehlt sich daher, dass Sie ihren



Buchsbaumzünsler, Foto: Fotolia

Bezirksabfallverband hinsichtlich zusätzlicher Abgabemöglichkeiten kontaktieren.

## Verbrennung entsprechend der Oö. Schädlingsverbrennungsverordnung 2012

In Oberösterreich gilt die Oö. Schädlingsverbrennungsverordnung 2012, LGBl. Nr. 26/2012: Diese Verordnung gestattet das Verbrennen von schädlings- und krankheitsbefallenen biogenen Materialien außerhalb von Anlagen. Demnach ist die Verbrennung von Pflanzenteilen, die mit dem Buchsbauzünsler befallen sind (Eier, Raupe, Kokon) erlaubt.

*Falls eine Verbrennung vorgenommen werden soll erhalten Sie nähere Informationen unter [www.ooe.gv.at/179476.htm](http://www.ooe.gv.at/179476.htm)*

## Folgenden Behandlungsarten sind nicht wirksam oder tragen zur Verbreitung bei:

Mit Buchsbaumzünsler befallene Pflanzenteile dürfen **keinesfalls im eigenen Garten kompostiert** werden, da bei der Eigenkompostierung die für die Abtötung der Raupen erforderlichen Temperaturen nicht sicher erreicht werden.

Befallene Buchsbäume dürfen **keinesfalls über die Strauchschnittabfuhr entsorgt bzw. zu öffentlichen Strauchschnittsammelstellen** gebracht werden, da es durch die Zwischenlagerung zu einer weiteren Ausbreitung kommt.



## DROHNEN

Immer häufiger werden wir mit Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern betreffend die Benützung von Fluggeräten konfrontiert. Für die meisten ist es wichtig zu erfahren, ob und wo man mit diesen sogenannten „Drohnen“ überhaupt fliegen darf. Was sind sogenannte „Spielzeugdrohnen“ und wann handelt es sich um bewilligungspflichtige Fluggeräte?

### **Drohnen:**

Je nach Gewichtsklasse und vorgesehenem Einsatzgebiet kommt es zu einer gesetzlichen Unterteilung der Fluggeräte in die Klassen A bis D.

Die Gewichtsklassen reichen von „bis fünf Kilo“, „bis 25 Kilo“ und „über 25 Kilo bis 150 Kilo“. Die Unterteilung der Einsatzgebiete unterscheidet zwischen „unbebautem“, „unbesiedeltem“, „besiedeltem“ und „dicht besiedeltem Gebiet“.

Für sämtliche ferngesteuerte Drohnenkategorien gilt, dass die Fluggeräte nur in Sichtweite des Piloten betrieben werden dürfen. Hier wird eine Maximalhöhe von 150 Metern und eine Distanz zum Steuernden von bis zu 500 Metern angegeben.

### **Spielzeug:**

Drohnen unter 250 Gramm Gewicht oder Drohnen mit weniger als 79 Joule Bewegungsenergie und einer maximalen Flughöhe von 30 Metern sind nicht genehmigungspflichtig, sie gelten als Spielzeug (z.B. Parrot-AR-Quadrocopter, der zwar etwa 400 Gramm wiegt, aber nur 25 Joule Bewegungsenergie aufweist) und dürfen daher ohne Genehmigung genutzt werden.

Auch Kinder und Jugendliche dürfen diese Flugkörper kontrollieren. Der Führer einer Drohne haftet aber grundsätzlich für alle Schäden, die bei einem Flug verursacht werden.

In den Haftpflichtversicherungen sind derartige Schäden meistens nicht inkludiert.

Hinsichtlich eines nachbarschaftlichen Rechts betreffend die Unterlassung der Beeinträchtigung seines Grundstücks und des darüber liegenden Luftraums wurden bis dato noch keine Urteile gefällt. Im Sinne einer gedeihlichen Nachbarschaft ist jedoch allgemeine Rücksichtnahme gefordert.

### **Kameradrohnen:**

Auch in Österreich gibt es genaue Vorgaben für den Betrieb von Kameradrohnen. Bewilligungen für Flüge mit Drohnen sind daher immer dann notwendig, wenn sie nicht ausschließlich „zum Zwecke des Fluges selbst“ durchgeführt werden. Das bedeutet, wenn eine Drohne mit Kamera oder Fotoapparat ausgerüstet ist und Aufnahmen damit gemacht werden, liegt eine Bewilligungspflicht vor (dies sind meist „unbemannte Luftfahrzeuge der Klasse 1“).

Bild- und Tonaufnahmen unterliegen in der Luft dem heimischen Datenschutzgesetz; ein Zuwiderhandeln gegen diese gesetzlichen Auflagen kann mit einer Geldstrafe geahndet werden. Das gilt insbesondere für alle Formen von Foto- und Filmauf-

zeichnungen, die mit solchen zivilen Drohnen gemacht werden. Schon vor den Aufnahmen muss verpflichtend eine Meldung an die Datenschutzkommission erfolgen.

Kameras, die ausschließlich zum Lenken der Drohne genutzt werden (also aus der Egoperspektive geflogen werden, im Modellflugbereich besonders beliebt), sind nicht gesondert - entsprechend des Datenschutzgesetzes - genehmigungspflichtig, sofern die Bilder nicht aufgezeichnet und veröffentlicht werden.

### **Tipps für den sicheren Drohnenflug:**

- Abklärung, um welchen Drohnen-typ es sich handelt (Spielzeug, Flugmodell, unbemannte Luftfahrzeuge der Klasse 1 oder der Klasse 2)
- Das Fluggebiet sorgfältig wählen!
- Vorsicht beim Filmen!
- Keine Gefährdung von Personen und Sachen!

*Weiterführende links: Bmfvit, Luftfahrtgesetz (insbesondere §24c ff.), Datenschutzgesetz, Austro Control, Aero-Club, Motorflugunion Klosterneuburg, Übersicht der bereits erteilten Betriebsbewilligungen (Austro Control, PDF)*



Foto: Fotolia



## AKTION „VON HAUS AUS SICHER“



### Präventionstipps für die Dämmerungszeit

#### Machen Sie ihr Eigenheim „sichtbar“!

- Sorgen Sie für eine „Rundum-Beleuchtung“ Ihres Objektes – am besten in Kombination mit Bewegungsmeldern (an nicht erreichbaren Stellen anbringen).
- Reduzieren Sie Hecken und Sträucher – machen Sie Ihr Objekt (insbesondere Terrassenbereiche und Kellerabgänge) zu dieser Jahreszeit wieder sichtbar.

#### Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit!

- Voller Briefkasten bzw. Werbematerial mehrerer Tage vor der Haustür?
- Heruntergelassene Jalousien bzw. Rollläden bereits zur Tageszeit?
- Benachrichtigungen über Abwesenheit (z. B. Urlaub) am Anrufbeantworter/im Internet?

#### Nützen Sie die Vorteile aktiver „Nachbarschaftshilfe“!

- Reden Sie mit Ihren Nachbarn über mögliche gegenseitige Unterstützung bzw. Überprüfung bei Abwesenheit.
- Achten Sie auf Ihr nachbarschaftliches Umfeld und allfällige verdächtige Wahrnehmungen in Ihrer Umgebung, Straße oder Siedlung.

#### Überprüfen Sie die „Zutrittsbereiche“ zu ihrem Wohnobjekt!

- Sind Haus- und Nebeneingänge entsprechend gesichert und allenfalls versperrt?
- Sind Kellerschachtgitter gegen Aushebung gesichert?
- Denken Sie an die Möglichkeit der Installation von „Alarm-, u. Video-Anlagen“. Nur bei konzessionierten Anbietern (OÖ Innung der Alarmanlagenerrichter) besteht die Möglichkeit der Aufschaltung und Alarmierung zur Polizei.

#### Melden Sie alle „verdächtigen Wahrnehmungen“ der Polizei!

- Nur eine sofortige Mitteilung ermöglicht der Polizei ein rechtzeitiges Einschreiten.

- Notrufnummer Polizei: 133 bzw. EU-Notruf: 112 (am besten einspeichern).
- Notieren Sie Kfz-Kenneichen bzw. machen Sie Fotos.
- Wir gehen gerne jedem Hinweis nach – 24 Stunden rund um die Uhr.

#### Wenn eingebrochen wurde – was ist zu tun?

- Täter könnte noch im Haus sein: Nicht betreten – rufen Sie die Polizei!
- Vermeiden Sie eine direkte Konfrontation mit dem Täter – machen Sie auf sich aufmerksam, halten Sie sich den Fluchtweg frei (eventuell im Zimmer einsperren).
- Vernichten Sie keine Spuren – lassen Sie den Einbruchsbereich unberührt!

*Nähere Informationen für eine Beratung erhalten Sie von Ihrer zuständigen Polizeiinspektion oder dem Bezirkspolizeikommando sowie von unseren Präventionsbeamten, die mit Ihnen einen Termin vereinbaren werden.*

## GEMEINDEÜBERGREIFENDER JUGENDRAT



Jugendrat, Foto: E. Seebacher

Am 04. November 2016 findet im Jugendzentrum Micheldorf ein gemeindeübergreifender Jugendrat statt, bei dem wir gemeinsam mit den umliegenden Gemeinden Inzersdorf, Micheldorf, Nußbach, Oberschlierbach, Pettenbach, Ried,

Schlierbach, Steinbach/Ziehberg und Wartberg herausfinden wollen, welche Themen dir wichtig sind, wo wir gemeinsam (für Jugendliche und Jugendprojekte) Geld ausgeben sollen und welche Ideen du zu diesen Themen hast!

Per Zufallsgenerator wurden Jugendliche zwischen 16 und 24 Jahren ausgewählt, die am 04. November 2016 teilnehmen. Wenn du eine Einladung erhalten hast, melde dich unbedingt an! Bei Bedarf wird auch eine Freistellung von der Schule oder dem Arbeitsplatz ermöglicht.

Falls du gerne mitreden möchtest, aber nicht vom Zufallsgenerator ausgewählt wurdest, hast du am 16. November 2016 die Gelegenheit dazu. Um 18:00 Uhr findet ein Jugendcafé statt!

Eva Seebacher

*Bitte melde dich dazu bei Michaela Vorderwinkler per E-Mail unter [office@leader-alpenvorland.at](mailto:office@leader-alpenvorland.at), unter der Telefonnummer: 07257/703 31 oder auch gerne auf Facebook unter <https://www.facebook.com/traun4tleralpenvorland>, an.*



# FAHRPLANWECHSEL OÖ VERKEHRSVERBUND



Foto: OÖVV

## Neue Busfahrpläne ab 11.12.2016

Wie jedes Jahr werden auch heuer Mitte Dezember europaweit die Fahrpläne im Öffentlichen Verkehr umgestellt. Ab 11. Dezember 2016 gibt es neue Busfahrpläne, neue Betreiber und neue Busse südlich von

Kirchdorf an der Krems und in der Pyhrn-Priel Region.

*Alle Informationen diesbezüglich und Fahrplanauskünfte sind auf der Homepage des Verkehrsverbundes unter [www.oeevv.at](http://www.oeevv.at) zu finden.*

# FREIE BETRIEBSFLÄCHEN RASCH VERMITTELN



Sie haben ein leerstehendes Geschäftslokal, ein Büro, eine Produktionshalle, eine Lagerhalle oder ein leeres Betriebsbaugrundstück und wollen es vermieten oder verkaufen?

Dann bieten wir Ihnen als Gemeinde ein attraktives Service. Sie können Ihre gewerbliche Immobilie auf der [www.standortooe.at](http://www.standortooe.at) oder [www.kirchdorf.at/Leben](http://www.kirchdorf.at/Leben) in Kirchdorf kostenlos anbieten, indem Sie dort in der Rubrik „Anbieten“ Ihr Angebot im Detail erfassen. Wir schalten Ihr erfasstes Angebot mit passender Flächenwidmung dann frei, damit es im Internet für alle Interessenten sichtbar wird.

Falls Sie eine gewerbliche Immobilie in der Region suchen, sind Sie auf dieser Website natürlich genauso richtig.

*Bei Fragen steht Ihnen Frau Erika Fortner per E-Mail unter: [fortner.stadtamt@kirchdorf-krems.oee.gv.at](mailto:fortner.stadtamt@kirchdorf-krems.oee.gv.at) oder unter der Telefonnummer 07582/622 38-14 gerne zur Verfügung.*

## Apotheken-Bereitschaft

31. bis 07. Nov.	Salvator-Apotheke	Kirchdorf	07582/609 10
07. bis 14. Nov.	Zum Hlg. Georg	Micheldorf	07582/612 93
14. bis 21. Nov.	Zum Hlg. Geist	Pettenbach	07586/72 27
	Nationalpark-Apotheke	Molln	07584/400 34
21. bis 28. Nov.	Salvator-Apotheke	Kirchdorf	07582/609 10
28. bis 05. Dez.	Zum Hlg. Georg	Micheldorf	07582/612 93
05. bis 12. Dez.	Zum Hlg. Geist	Pettenbach	07586/72 27
	Nationalpark-Apotheke	Molln	07584/400 34
12. bis 19. Dez.	Salvator-Apotheke	Kirchdorf	07582/609 10
19. bis 27. Dez.	Zum Hlg. Georg	Micheldorf	07582/612 93
27. bis 02. Jän.	Zum Hlg. Geist	Pettenbach	07586/72 27
	Nationalpark-Apotheke	Molln	07584/400 34
02. bis 09. Jänner	Salvator-Apotheke	Kirchdorf	07582/609 10

## Notruf-Nummern

Euro-Notruf	112
Feuerwehr-Notruf	122
Polizei	133
Rettung	144
Aktueller ärztlicher Dienst	141
Telefonseelsorge	142

## Kostenlose Rechtsberatung

Freitag, 04. November 2016  
Dr. Julius BITTER\*

Freitag, 02. Dezember 2016  
Mag. Hartmut GRÄF\*

13:30 Uhr - 14:30 Uhr  
Rathaus, 1. Stock (Seiteneingang)

**\*personelle Abweichungen möglich**



## WIR GRATULIEREN

### Geburten

Merve und Fevzi YILDIRIM  
zu ihrem **SELIM**

Anika BIHLMAYER und  
Peter HILGER  
zu ihrem **JONAS**

Emran und Mustafa KESKIN  
zu ihrem **YUSUF**

Claudia und Werner DIENSTHUBER  
zu ihrem **LAURENZ**

Iris LANZ und  
Martin HARRISBERGER  
zu ihrer **AURELIA**

Laura SÖLKNER und  
Keven MAIR  
zu ihrer **MELINA**



Maria KÜHN  
zum 80er



Karl GRÜNBERGER  
zum 80er



Helene MAYR  
zum 80er

### Hochzeiten

Nikoletta BALAZS und  
Peter EBNER

Helene PRILLINGER und  
Rene ELSIGAN

## WIR BETRAUERN

### Sterbefälle

Eleonore BAMMER  
Pernsteiner Straße 32

Franz SCHACHNER  
Bambergstraße 17/6

Juliane WOSCHNAGG  
Krankenhausstraße 6

Andreas PETER  
Brunnenweg 8

Maria MASSAK  
Pernsteiner Straße 32

Havva ALTAY  
Pernsteiner Straße 32

Maria MÖSENER  
Pernsteiner Straße 32

Sieglinde THOMAS  
Pernsteiner Straße 32



Irmgard und Maximilian ALLINGER  
zur Goldenen Hochzeit



Elfriede und Erich OBERNDORFER  
zur Goldenen Hochzeit

#### Ohne Foto:

Friederika BERNEGGER  
zum 90er

Theresia MAIR  
zum 90er

Walpurga und Rudolf SCHÄFER  
zur Goldenen Hochzeit

#### Wir wünschen Ihnen:

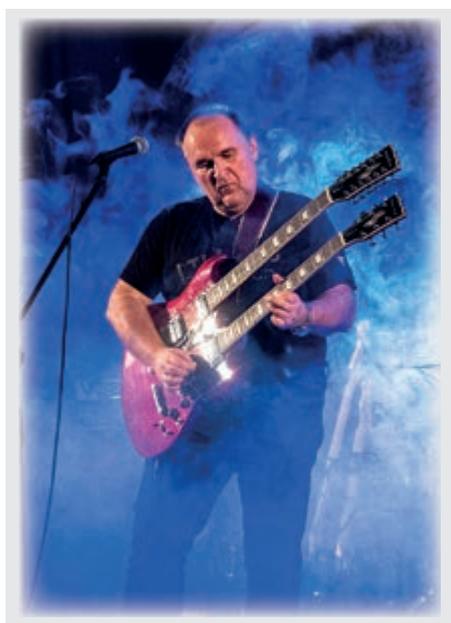
*Freude jeden Tag,  
einen Engel auf jedem Weg,  
ein Licht in der Dunkelheit,  
Menschen, die Sie gern haben.*



**Öffnungszeiten Stadttamt Kirchdorf:**

Montag: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr, Dienstag: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr,  
Mittwoch: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr, Donnerstag: 08:00 Uhr - 14:00 Uhr, Freitag: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

BLITZLICHTER AUS KIRCHDORF



**Impressum**

Medieninhaber, Redaktion und Herausgeber:  
Stadttamt Kirchdorf, Rathausplatz 1, 4560 Kirchdorf a.d.Krems  
Tel.: 07582/622 38-12, E-Mail: maller.stadttamt@kirchdorf-krems.ooe.gv.at  
www.kirchdorf.at

Fotos: Stadttamt Kirchdorf  
Titelseite: Theater Kirchdorf  
Blitzlichter: Como GmbH (1), H. Dietmaier (1), ÖNB (1), E. Breitwieser (2), C.Kerbl (1)  
alle anderen: namentlich gekennzeichnet

Druck: Druck & Medien Ziegler, 4560 Kirchdorf

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Donnerstag, 01. Dezember 2016

